

Bitte Zutreffendes ankreuzen . Bitte sorgfältig in Druckschrift ausfüllen.

Hinweis: Wer Sozialleistungen beantragt, muss nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch alle für die Sachaufklärung erforderlichen Tatsachen angeben und die verlangten Nachweise vorlegen. Ihre Angaben sind aufgrund der Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über Ihren Antrag erforderlich (§ 67a Abs. 3 Zehntes Buch Sozialgesetzbuch, § 4 Abs. 3 Bundesdatenschutzgesetz). Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, wenn Sie eine Sozialleistung beantragt haben oder beziehen, so kann die Sozialleistung versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch).

Formblatt 1									
Förderungsnummer									
Eingangsstempel									

Zeile

# Antrag auf Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG)

2 Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des

Ausbildungsstätte
Klasse/Fachrichtung



4 Ich habe bereits früher einen Antrag auf Ausbildungsförderung gestellt  nein  ja, und zwar

Amt für Ausbildungsförderung	bisherige Amts- und Förderungsnummer

## Personenbezogene Angaben

Name, Geburtsname	Geburtsort
Vorname	Geburtsdatum
	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich

10  ledig oder  verheiratet;  **dauernd getrennt lebend**  verwitwet  geschieden seit

## Staatsangehörigkeit

12  deutsch  andere, und zwar  Staatsangehörigkeit des Ehegatten

## Anschrift am ständigen Wohnsitz

Straße, Hausnummer	bei
evtl. Ausl.-Kennbuchstaben PLZ, Ort	E-Mail - Angabe freiwillig -
Bundesland	Telefon (mit Vorwahl) - Angabe freiwillig -

## Anschrift der Unterkunft während der Ausbildung (soweit bekannt)

Straße, Hausnummer	bei
evtl. Ausl.-Kennbuchstaben PLZ, Ort	E-Mail - Angabe freiwillig -
Bundesland	Telefon (mit Vorwahl) - Angabe freiwillig -

## Bankverbindung

Bankleitzahl	Kontonummer
Name und Sitz des Geldinstituts	
Name und Vorname des Kontoinhabers	

## Der Bescheid soll übersandt werden an:

26  mich (Zeile 13 bis 16)  mich (Zeile 17 bis 20) **oder**  meinen Vater  meine Mutter  meine/n Sorgeberechtigte/n

## Angaben über meine leiblichen Eltern oder Adoptiveltern (Name, Vorname und Anschrift)

Vater	Geburtsdatum	verst. am
Straße, Hausnummer, evtl. Ausl.-Kennbuchstaben, PLZ, Ort		

30 Staatsangehörigkeit:  deutsch  andere, und zwar

Mutter	Geburtsdatum	verst. am
Straße, Hausnummer, evtl. Ausl.-Kennbuchstaben, PLZ, Ort		

33 Staatsangehörigkeit:  deutsch  andere, und zwar

34 Wenn beide Eltern leben, sind sie miteinander verheiratet?  ja  nein  dauernd getrennt lebend

35 **Zeilen 35 - 39 nur für Schülerinnen und Schüler:**36 **Die elterliche Sorge/Das Aufenthaltsbestimmungsrecht (bitte Nachweis in Kopie beifügen) für mich ist/war zuerkannt worden durch das**

37 Vormundschafts- oder Familiengericht und Az.

38 am  Sorgeberechtigte/r: Name, Vorname, Anschrift39 **Ich führe einen eigenen Haushalt:**  ja  nein40 **Angaben über meine Kinder** - ohne Stief- und Pflegekinder - (weitere Kinder auf gesondertem Blatt angeben)

	1. Kind	2. Kind
41 Name, Vorname	<input type="text"/>	<input type="text"/>
42 Geburtsdatum	<input type="text"/>	<input type="text"/>
43	wohnt in meinem Haushalt	Bruttoeinnahmen des Kindes für den Bewilligungszeitraum monatlich in vollen Euro
44	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	Euro <input type="text"/>
45		wohnt in meinem Haushalt
		Bruttoeinnahmen des Kindes für den Bewilligungszeitraum monatlich in vollen Euro
		<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
		Euro <input type="text"/>

46 **Für mich werden gezahlt oder wurden beantragt:**47 Leistungen nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG)  ja  nein48 Leistungen von einem Begabtenförderungswerk  ja  nein49 Leistungen der Postgraduierten-/Promotionsförderung  ja  nein50 Leistungen für die berufliche Weiterbildung nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch  ja  nein

51 Zuständige/s Agentur für Arbeit, ARGE/Jobcenter

52 Anwärterbezüge oder ähnliche Leistungen aus öffentlichen Mitteln während meiner Ausbildung  ja  nein53 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG) oder Gesetzen, die das BVG für anwendbar erklären  ja  nein54 Grad der Behinderung  v.H. ggf. Höhe der Erziehungsbeihilfe monatlich Euro 55 **Angaben zur Wohnung während der Ausbildung**56 Ich wohne während der Ausbildung bei meinen Eltern oder einem Elternteil  ja  nein57 Wenn nein,  bei Schülerinnen/Schülern bitte Gründe angeben58  steht der von Ihnen bewohnte Wohnraum im Eigentum/Miteigentum der Eltern oder eines Elternteils?  ja  nein59 - Heimkosten (bei Internatsunterbringung)/Tagesheimkosten monatlich Euro 60 - Kosten der Unterkunft (einschl. Nebenkosten) monatlich Euro 61 - Zahl der Bewohner der Unterkunft 62 **Angaben zur Krankenversicherung während der Ausbildung**63  Ich bin gesetzlich familienversichert64  Ich bin selbst gesetzlich versichert - als freiwilliges oder Pflichtmitglied (Bitte Bescheinigung bzw. Vertrag in Kopie beifügen.)65  Ich bin privatversichert (Bitte Bescheinigung beifügen, die Folgendes enthält: Ihren Monatsbeitrag zum Zeitpunkt Ihres BAföG-Antrags sowie die Angabe, ob Ihre Vertragsleistungen auch gesondert berechenbare Unterkunft- und wahlärztliche Leistungen bei stationärer Krankenhausbehandlung umfassen.)66 **Angaben zur Pflegeversicherung während der Ausbildung**67 Ich bin selbst beitragspflichtig pflegeversichert  nein  ja (Bitte Versicherungsvertrag in Kopie vorlegen.)68 **Nur für Studierende an Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen:**69 Sollte mir Ausbildungsförderung in Form von Bankdarlehen zustehen, begrenze ich die Höhe des verzinslichen Darlehens auf monatlich Euro

# Angaben zu meinem Einkommen während der Ausbildung (Bitte Belege beifügen.)



72 Ich werde im Bewilligungszeitraum (BWZ) vom  bis

Bitte teilen Sie Änderungen des Einkommens im Laufe des BWZ unverzüglich mit.



73 also in   Kalendermonaten voraussichtlich Einnahmen erzielen

Betrag im gesamten BWZ in vollen Euro



74  nein; bitte weiter ab Zeile 93  ja, und zwar:

75 Waisenrente und/oder Waisengeld (einschl. Weihnachtsgeld) Euro



76 Ausbildungsvergütung brutto - auch Sachbezüge (ohne Familienzuschläge) Euro



77 Voraussichtliche Einnahmen aus bestehenden oder ruhenden Arbeitsverhältnissen, Ferien-, Gelegenheitsarbeiten (brutto), Mini-Jobs Euro



78 darin ist ein Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen enthalten  ja  nein

79 Sonstige Renten (z.B. Unfallrenten) Euro

80 Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Vermietung und Verpachtung, Land- und Forstwirtschaft Euro

81 Einkünfte aus Kapitalvermögen (z.B. Sparzinsen) Euro



82 Einnahmen nach der **BAföG-Einkommensverordnung** (nicht: laufende BAföG-Zahlungen) - Die Verordnung ist abgedruckt in den Erläuterungen zu Formblatt 1 - Euro



83 Unterhaltsleistungen meines dauernd getrennt lebenden oder meines geschiedenen Ehegatten oder sonstiger unterhaltspflichtiger Personen (nicht die Eltern) monatlich Euro



84 Zuwendungen von Firmen oder privaten Stiftungen Euro

85 Ausbildungsbeihilfen und gleichartige Leistungen aus öffentlichen Mitteln sowie Förderungsleistungen anderer Staaten, soweit sie zur Deckung des Lebensunterhalts oder der üblichen Ausbildungskosten bestimmt sind Euro



86 Sonstige Ausbildungsbeihilfen Euro

87 Einnahmen, die zur Deckung des Unterhaltsbedarfs a) meines Ehegatten Euro



88 b) meiner Kinder bestimmt sind Euro

90 Ich habe folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt (z.B. Waisenrente):

91 Zur Vermeidung unbilliger Härten kann auf **besonderen Antrag** über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Einkommens anrechnungsfrei bleiben, soweit er zur Deckung besonderer Kosten der Ausbildung (z.B. Schulgeld) erforderlich ist. Dieser Antrag muss spätestens bis zum Ende des Bewilligungszeitraumes gestellt werden.

## 92 Angaben zu meinem Vermögen im Zeitpunkt der Antragstellung (Bitte Belege beifügen.)

Bitte beachten Sie, dass Ihre Erklärungen zum Vermögen durch einen Datenabgleich beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können.

93 Ich habe im Zeitpunkt der Antragstellung Vermögen im Sinne der Zeilen 95-102

Wert in vollen Euro

94  nein; bitte weiter ab Zeile 103  ja, und zwar:

95 Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert) Euro

96 Sonstige unbebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert) Euro

97 Sonstige bebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert) Euro



98 Betriebsvermögen (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert) Euro

99 Wertpapiere, insbesondere Aktien, Pfandbriefe, Schatzanweisungen, Wechsel, Schecks Euro



100 Lebensversicherungen (Rückkaufswert) Euro

101 Forderungen und sonstige Rechte Euro



102 Sonstige Vermögensgegenstände, z.B. Personenkraftfahrzeuge (Zeitwert) Euro



Zeile

Wert in vollen Euro

103 **Barvermögen und Guthaben**  
im Zeitpunkt der Antragstellung



104 Höhe des Barvermögens

Euro

105 Höhe des Bank- und Sparguthabens, einschließlich des Guthabens auf Girokonten  
(Bitte Belege beifügen.)

Euro

106 Höhe des Bauspar- und Prämiensparguthabens (Bitte Belege beifügen.)

Euro

107 **Meine Schulden und Lasten**  
im Zeitpunkt der Antragstellung (Bitte Belege beifügen.)

108 Hypotheken, Grundschulden und sonstige Belastungen  
auf einem der vorgenannten Vermögenswerte

Euro



109 Lasten, z.B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen,  
Beschränkungen des Eigentums zu Gunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung)

Euro

110 Sonstige Schulden, z.B. Forderungen Dritter,  
Kredite mit Ausnahme der Darlehen nach dem BAföG

Euro

111 **Freizustellende Vermögenswerte**

112 Übergangsbeihilfen nach den §§ 12, 13 des Soldatenversorgungsgesetzes  
sowie nach § 13 Abs. 1 des Bundespolizeibeamtengesetzes

Euro

113 Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist

Euro



114 Zur Vermeidung unbilliger Härten kann über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Vermögens anrechnungsfrei bleiben.



115 **Mir ist bekannt,**

116 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage (z. B. des von mir erzielten Einkommens) sowie der Familien- und Ausbildungsverhältnisse (auch der Geschwister), über die im Rahmen dieses Antrags Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung anzuzeigen.

117 - dass unrichtige oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden.

118 - dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Einkommen beim zuständigen Sozialleistungsträger, Finanzamt und beim Arbeitgeber sowie bei Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 AO beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können.

119 - dass die im Rahmen dieses Antrages gemachten Angaben zu meinem Vermögen durch einen Datenabgleich (§ 41 Abs. 4 BAföG i.V.m. § 45d EStG) und bei Vorliegen der Voraussetzungen durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 AO beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können.

120 - dass im Falle der Inanspruchnahme von Bankdarlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der KfW und dem Bundesverwaltungsamt ausgetauscht werden und dass die KfW die Auszahlungsdaten dem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung übermittelt.

121 - dass Vermögenswerte auch dann meinem Vermögen zuzurechnen sind, wenn ich diese rechtsmissbräuchlich übertragen habe. Dies ist der Fall, wenn ich in zeitlichem Zusammenhang mit der Aufnahme der förderungsfähigen Ausbildung bzw. der Stellung des Antrags auf Ausbildungsförderung oder im Laufe der förderungsfähigen Ausbildung Teile meines Vermögens unentgeltlich oder ohne gleichwertige Gegenleistung an Dritte, insbesondere meine Eltern oder andere Verwandte, übertragen habe.

122 Ich bestätige, dass ich die Erläuterungen zum Antrag auf Ausbildungsförderung - Formblatt 1 - zur Kenntnis genommen habe.

123 Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im Druckteil keine Änderungen vorgenommen wurden.

124	Ort, Datum
125	Unterschrift der/des Auszubildenden

Ort, Datum
Unterschrift des gesetzlichen Vertreters bei Auszubildenden unter 15 Jahren

